

AUSSENWIRTSCHAFT

Angriff auf die Steueroasen
Hürden beim Export nach Russland
Länderporträt: Chile, Ungarn



Ausgetanzt
Österreich in der Rezession

Worauf es beim Export ankommt

Der folgende Beitrag zeigt, was beim Export von Waren und deren weiterer Vermarktung in der Russischen Föderation zu beobachten ist. Autor ist Alexey Vinogradov von der SGS Germany GmbH.

Ein großes Problem bei der Ausfuhr deutscher Waren nach Russland liegt darin begründet, dass den Exporteuren bei der Zollabfertigung oft verschiedene Unterlagen fehlen. Nicht selten erfährt ein Unternehmen erst von einem russischen Zollbeamten, dass eine Einfuhr von Waren nur dann möglich ist, wenn bestimmte Genehmigungsunterlagen

vorgelegt werden. Dabei handelt es sich etwa um Zertifikate, Lizenzen, Bescheinigungen, Beschlüsse, Zulassungen und Urkunden, die allein oder in verschiedenen Kombinationen erforderlich sein können. Daher der folgende Überblick.

Nach dem russischen Grundgesetz gehört es zu den Funktionen des Staates, u. a. Leib und Leben von Menschen zu

schützen und für den Erhalt einer intakten Umwelt zu sorgen. Um dieses Ziel zu erreichen, hat der Gesetzgeber in den letzten 16 Jahren eine Reihe von Gesetzen verabschiedet, z. B. das Betriebssicherheitsgesetz, föderale Gesetze „Über technische Regulierung“, „Über den sanitär-epidemiologischen Wohlstand der Bevölkerung“, „Über die Gewährleistung

| Genehmigungsunterlage | Waren, die unter das Erfordernis fallen | Zuständige Behörde |
|--|---|---|
| Konformitätszertifikat (GOST-Zertifikat) | Maschinen und Anlagen für den Einsatz in verschiedenen Bereichen, Behälter, Lebensmittelprodukte, Treib- und Schmierstoffe, Baustoffe und Werkzeug, Heilmittel und Medizintechnik, Haushaltsgeräte, Kosmetik, Spielzeug, Möbel, Kleidung, Fahrzeuge und deren Teile. | Zertifizierungsstellen, die von der Föderalen Agentur für Technische Regulierung und Metrologie (Rostechregulirovanie) akkreditiert sind. |
| Hygienezertifikat/Urkunde über die staatliche Registrierung von Stoffen | Lebensmittelprodukte, Spielzeug, Kleidung, Fußbekleidung, Kosmetik, Hygieneartikel, biologisch aktive Nahrungsmittelzusätze, Desinfizierungsmittel, chemische Reinigungsprodukte, Tabakwaren, Anlagen und Maschinen zur Herstellung von Lebensmittelprodukten, Anlagen zur Wasser- und Luftreinigung, Baustoffe, chemische, biologische und radioaktive Stoffe, Abfallprodukte und andere. | Föderaler Dienst für die Überwachung im Bereich des Verbraucherschutzes und menschlichen Wohlergehens (Rosпотребнадзор). |
| Metrologisches Zertifikat | Messgeräte (z. B. Durchflussmesser, Zähler, Standanzeiger, Sensoren, Gasanalytoren, elektrische Messgeräte, Thermometer, Druckmesser usw.), die in folgenden Verwendungszusammenhängen und Betrieben eingesetzt werden: Gesundheitsschutz, tierärztliche Tätigkeiten, Umweltschutz, Katastrophenschutz, Arbeitsschutz, Betriebe mit besonderen Gefahren, Handel und Warenaustausch, Abfüllen von Waren, staatliche Diskontoperationen, Post- und Telekommunikationsdienstleistungen, Sicherung der Staatssicherheit, geodätische und kartografische Tätigkeiten, Hydrometeorologie, Banken-, Steuer- und Zolloperationen, Staatsdienst. | Föderale Agentur für Technische Regulierung und Metrologie (Rostechregulirovanie) |
| Beschluss über die Zulässigkeit der Einfuhr von funkelektronischen Mitteln | Eine sehr breite Palette elektronischer Geräte von Richtfunkanlagen bis zu DSL-Modems und Mobilgeräten mit integrierten WLAN- und Bluetooth-Modulen. | Funkfrequenzdienst des Ministeriums für Post- und Fernmeldewesen. |
| Genehmigung des Imports von Quarantänegegenständen | Zwiebeln, Knollen, lebende Pflanzen, Blumen und Knospen, verschiedene Gemüse, Nüsse, Obst, Grützen, Getreide, Mehl, Samen, Kerne, Abpresslinge, Insekten, Böden, Erde, Dünger tierischen und pflanzlichen Ursprungs, Holz und Sägeholz, Schnittholz, Bahnschwellen aus Holz, Holzverpackung, Paletten, Schalen und andere. | Föderales Veterinär- und Pflanzenschutzamt (Rosselkhozнадзор). |
| Zulassung des Amtstierarztes | Pferde, Schafe, Hausgeflügel, tierisches Fleisch, lebende, gefrorene und getrocknete Fische, Milch, Eier, Käse, Honig, Tierfutter, Fell und anderes. | Veterinäramt des Ministeriums für Landwirtschaft der Russischen Föderation. |
| Lizenz für die Ausübung einer Tätigkeit im Bereich Außenhandel | Einfuhr von Waffen und Rüstungsgegenständen, Sprengstoffen, nuklearen Stoffen und nuklearen Technologien, von Giften, ozonschädigenden Stoffen, gefährlichen Abfällen, medizinischen Präparaten, Narkotika und psychotropen Stoffen, Stören und deren Kaviar, Erdöl und Erdölprodukten, Kohlenwasserstoffrohstoffen, NE-Metallen, Weizen, Zellulose, Verschlüsselungstechnologien, Spirituosen und anderen Stoffen. | Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Handel. |

der Einheitlichkeit von Messungen“, „Über das Post- und Fernmeldewesen“, „Über Arzneimittel“, „Über Grundlagen der staatlichen Regulierung des Außenhandels“, „Über die Lizenzierung einiger Arten von Tätigkeiten“ und andere.

Diese Gesetze stellen bestimmte Anforderungen an die Projektierung, Herstellung, Montage, Lagerung, die Justierung von Anlagen, den Betrieb, Transport, Vertrieb und die Entsorgung bestimmter Produkte. In der Summe bilden sie die rechtliche Grundlage der Produktregulierung in der Russischen Föderation.

Die Anforderungen, die aus den genannten Gesetzen resultieren, lassen sich in zwei Kategorien untergliedern. Zu nennen sind zunächst Anforderungen, denen Waren bei der Einfuhr in das Territorium der Russischen Föderation genügen müssen. Ob diese Anforderungen erfüllt sind, kontrolliert das russische Zollamt. Hinzu kommen Anforderungen an bereits eingeführte Produkte, die vor ihrer weiteren Vermarktung bzw. Inbetriebnahme erfüllt sein müssen. Die Kontrolle der Einhaltung dieser Anforderungen obliegt verschiedenen Aufsichtsbehörden.

I. EINFUHR

Nachfolgend werden jene Genehmigungsunterlagen aufgelistet, deren Präsenz für die Einfuhr von Waren nach Russland vorausgesetzt wird.

II. WEITERE VERMARKTUNG BZW. INBETRIEBNAHME

Neben den oben genannten GOST-, Hygiene- und metrologischen Zertifikaten können laut Gesetzgebung für die weitere Vermarktung von Waren oder deren Inbetriebnahme noch unten stehende Genehmigungsunterlagen nötig sein.

Es gibt keine feste Preisliste für die genannten Unterlagen. Der Grund dafür ist, dass verschiedene Faktoren bei deren Erstellung kostenrelevant sind. Diese Faktoren sind:

- Verwendungsbereich des Erzeugnisses (Lebensmittel-, Chemie-, Pharmaindustrie, Raffinerie, Telekommunikation usw.),
- Zweck des Imports (Einfuhr zwecks Ausstellung, als Werbematerial, als Ersatzteile, Hilfiefieferung, Spende, Eigenbedarf),
- bei der Herstellung des Erzeugnisses verwendete Stoffe und Technologien (bestimmte Filterstoffe, Kältemittel, Baugruppen mit Röntgenstrahlung usw.),
- Lieferumfang: Unternehmen, die im Außenhandel mit Russland tätig sind, möchten wir Folgendes empfehlen:

1. Noch vor Abschluss des Vertrages mit den russischen Partnern darüber informieren, welche Genehmigungen benötigt werden: Die Aufwendungen zur Beschaffung dieser Genehmigungen können erheblich sein.

2. Die Beschaffung der nötigen Genehmigungen sollte nicht auf die lange Bank geschoben werden. Falls vertraglich vereinbart wurde, die Genehmigungen vorlegen zu müssen, sollte dies rasch erledigt werden. Denn zuweilen dauert es einige Monate, bis eine Genehmigung erteilt wird.
3. Unter keinen Umständen sollten Waren ohne jene Genehmigungsunterlagen versendet werden, die in Abschnitt I genannt wurden: Die Einfuhr von Waren wird in diesem Fall untersagt. Die Waren werden in einem Zolllager gelagert, dadurch entstehen unkalkulierbare Kosten für die Lagerung, deren Höhe aber in der Regel beträchtlich ist.

Das komplizierte System der russischen Produktregulierung muss deutsche Hersteller nicht abschrecken. Ein russisches Sprichwort sagt: „Wer informiert ist, ist gut gerüstet.“ Derjenige ist auf alle denkbaren Eventualitäten vorbereitet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

SGS Germany GmbH
 Industrial Services/GOST Certification
 Tel.: +49 40 30101-246
 Fax: +49 40 30101-960
 E-Mail: de.gost@sgs.com
 www.de.sgs.com/gost

| Genehmigungsunterlage | Waren, die unter das Erfordernis fallen | Zuständige Behörde |
|---|--|---|
| Inbetriebnahmegenehmigung (sog. RTN-Zulassung) | Aufzüge, Hebevorrichtungen, explosionsgeschützte Ausrüstung, unter Druck arbeitende Gerätschaften und Maschinen usw. | Föderale ökologische, technologische und nukleare Aufsichtsbehörde (Rostechnadzor). |
| Brandschutzzertifikat | Baustoffe und Bauprodukte, Kabel und Kabelkasten, Feuerlöschgeräte, Feuerlöschsysteme, Brandmelder, elektrische Tannenbaumgirlanden und Kerzen, Haushaltskühlschränke und Gefrierzellen, Industrie- und Schweißbrenner, Heizöfen und andere. | Zertifizierungsstellen, die von der staatlichen Brandschutzaufsicht akkreditiert sind. |
| Branchenzertifikat | Waren, die in folgenden Industriebereichen eingesetzt werden: Luft- und Raumfahrttechnik, Schienenverkehr, Seetransport, Telekommunikation, Datenschutztechnik, Geodäsie und Kartografie, Nukleartechnik. | Zertifizierungsstellen, die von zuständigen Ministerien akkreditiert sind. |
| Urkunde über die staatliche Registrierung der Medizintechnik/Arzneimittel | Alle Erzeugnisse für den Einsatz im medizinischen Bereich (medizinische Geräte und Instrumente, Rehabilitationsgeräte, Diagnosegeräte, Verbandmaterial, neue Arzneimittel; neue Kombinationen bereits registrierter Arzneimittel; bereits registrierte Arzneimittel, die in neuen Formen, mit neuer Dosierung und Hilfsstoffzusammensetzung hergestellt werden; Generika). | Föderaler Dienst für die Aufsicht im Gesundheits- und Sozialwesen (Roszdravnadzor). |
| Urkunde über die Vergabe einer Frequenz/Registrierung von funkelektronischen Anlagen; Inbetriebnahmegenehmigung für Funkeinrichtungen | Funkelektronische Geräte, Hochfrequenzanlagen | Föderaler Dienst für die Aufsicht im Bereich der Telekommunikation und Massenmedien (Rossvyaznadzor). |
| Lizenzen für die Ausübung verschiedenartiger Tätigkeiten | Entwicklung und Bau von Gebäuden und Einrichtungen; Telekommunikationsdienstleistungen, Produktion von Arzneimitteln, Medizintechnik; Umgang mit Narkotika und psychotropen Stoffen, Spirituosen, Waffen und Rüstungsgegenständen, Altmetall; andere Arten von Tätigkeiten. | Föderale und regionale Ministerien und Behörden. |